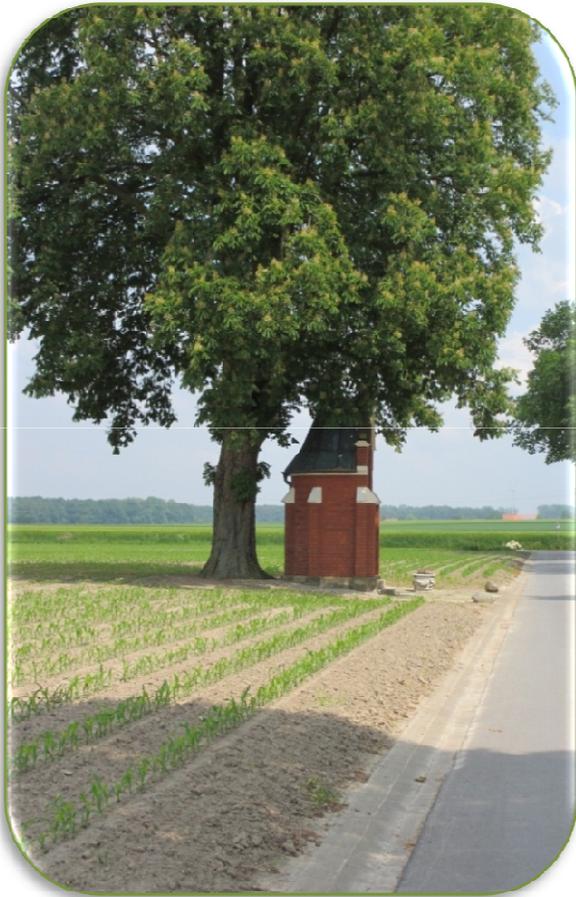


# Kreis Coesfeld *BLÜHT* auf *VIELFALT* am Wegesrand



## Moderne Agrarlandschaft

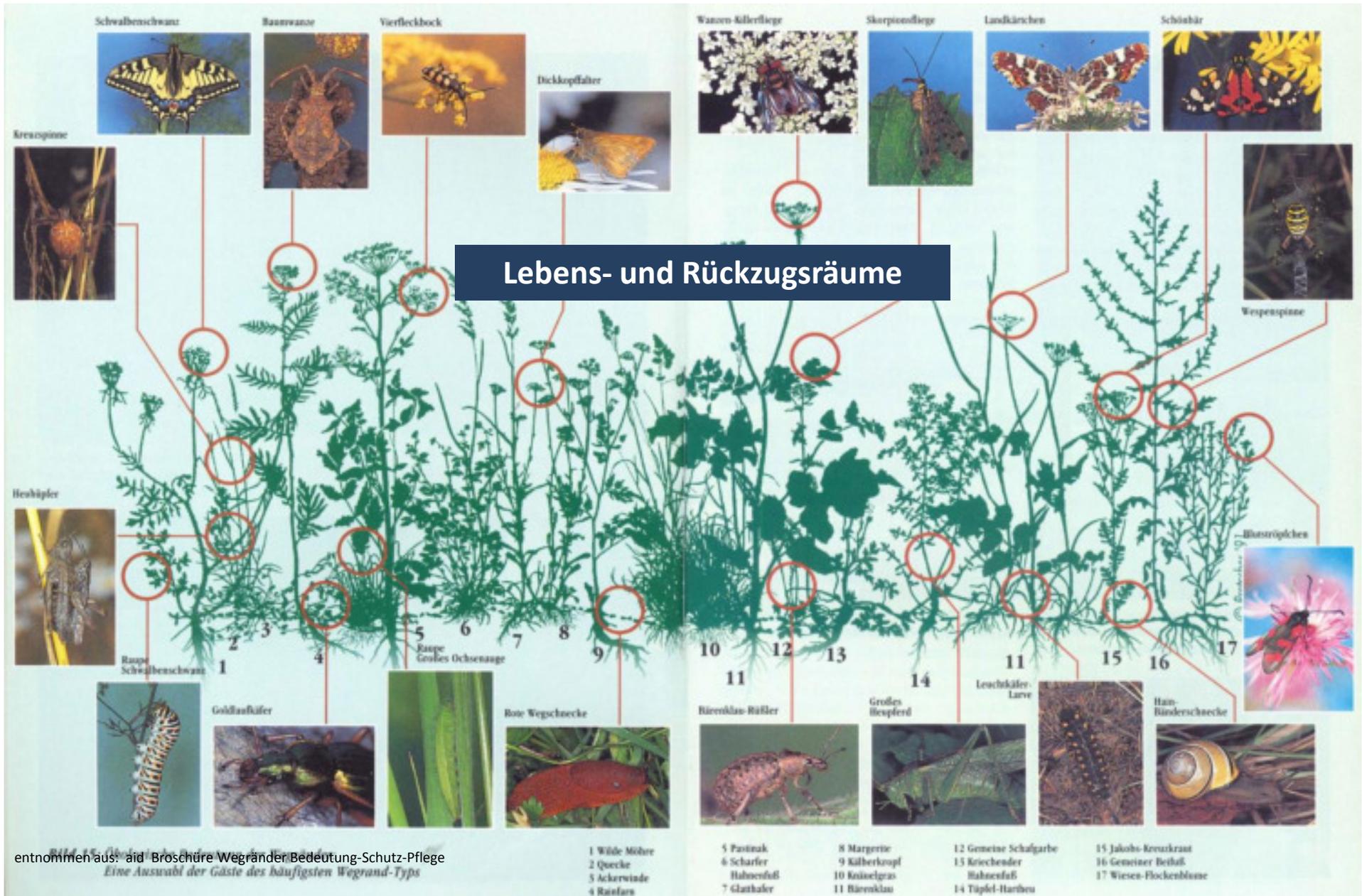


45 % aller Tier-, Pflanzen- und Pilzarten sind gefährdet oder bereits ausgestorben  
(Rote Liste NRW)

# Artenvielfalt an Wegrändern



Bilder: LANUV 2009, K. Wittjen, A. Eirich, pixabay.com



entnommen aus: aid Broschüre Wegränder Bedeutung-Schutz-Pflege  
 Eine Auswahl der Gäste des häufigsten Wegrand-Typs

# Entwicklung der Artenzusammensetzung im Grünland

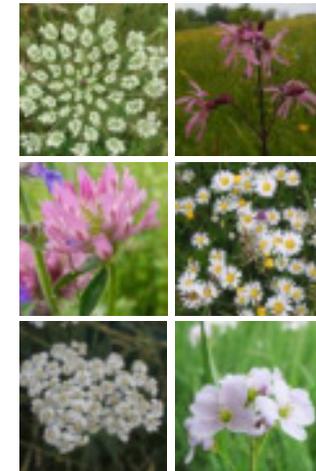


## Zunehmend: konkurrenzstarke Stickstoffzeiger

- Brennnessel
- Acker-Kratzdistel
- Stumpfblättriger Ampfer
- Weidelgras

## Abnehmend:

- Gänseblümchen
- Kuckucks-Lichtnelke
- Wiesenschaukraut
- Spitzwegerich
- Rotklee
- Wilde Möhre
- Margerite



Veränderung in der Häufigkeit typischer Grünlandpflanzenarten in Nord- und Mitteldeutschland. Dargestellt ist die Veränderung der Frequenz von 1950 gegenüber 2008.

Quelle: Krause et al. 2014: Diversitätsverluste und floristischer Wandel im Grünland seit 1950.

# Artenarme Wegränder



# Golfrasen am Wegesrand



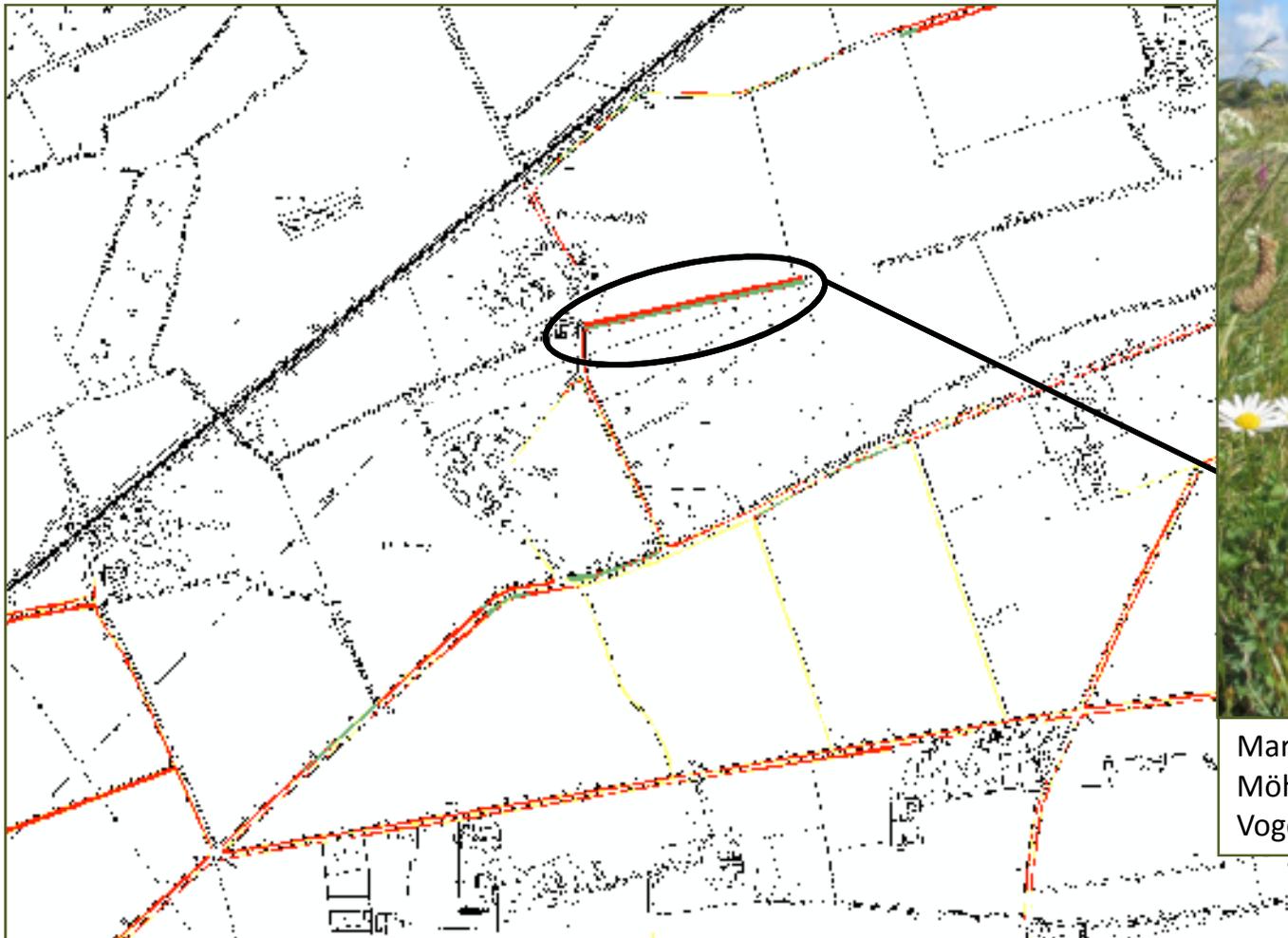
Kreis Coesfeld *BLÜHT* auf

-

*VIELFALT* am Wegesrand

# Kartierung 2016 und 2017

- durch ehrenamtliche Kartierer!



Margerite, Flockenblumen, Wilde Möhre, Spitzwegerich, Schafgarbe, Vogelwicke, Flockenblume



## Citizen Science

- Ehrenamtliche auf der Suche nach bunten Wegrändern
- Kartierung anhand vorgegebener Methodik

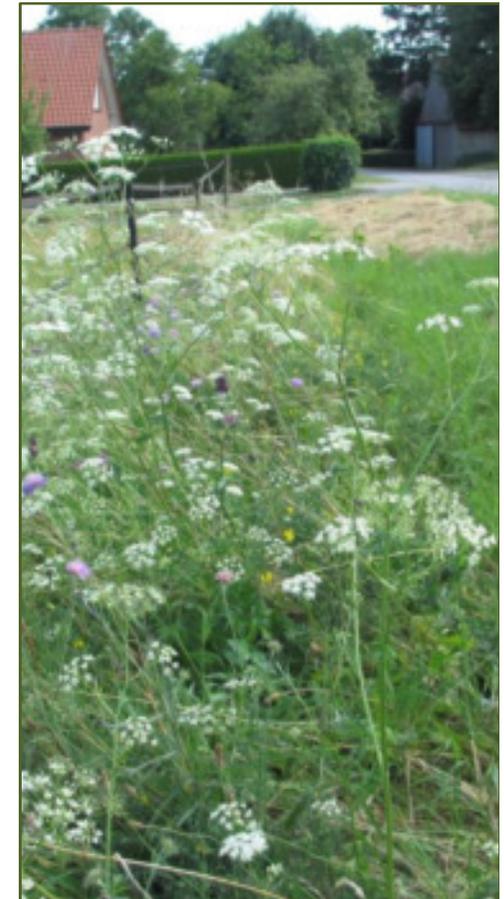
**Grundlage für Pflegekonzepte: Kartierung!**

## Projektziele

- Ungenutztes Potential der Säume aktivieren
  - Lebensräume optimieren (Flora, Fauna, Nützlinge der Landwirtschaft)
  - Europaweit geschützten Lebensraumtyp „Artenreiche Glatthaferwiese“ wiederbeleben (Aushagerung/Mahdgutübertragung)
  - Isolierte Naturschutzgebiete vernetzen
  - Erholungswert und Attraktivität der Parklandschaft steigern
- Pflege der Säume dauerhaft sichern
- Säume als Spenderflächen nutzen

### Grundsatz:

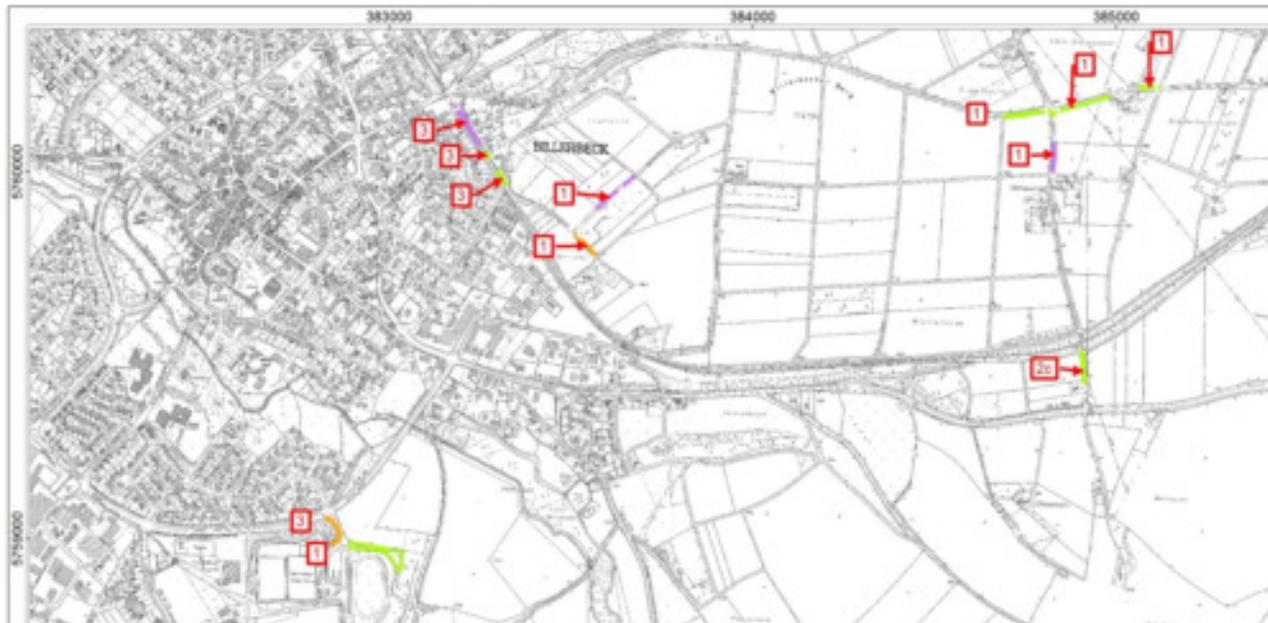
***„Biologische Vielfalt bedeutet nicht,  
dass überall möglichst viele Arten wachsen, sondern  
dass jede Region ihre regionalspezifische  
und jeder Ort seine lokalspezifische Flora besitzt.“  
(Thomas Breunig)***



# Einen Wegrand zum blühen bringen: Patenschaften



Nutzzentrum  
feld e.V.



## Priorität

- 1 Wegrandentwicklung prioritär
- 2 Wegrandentwicklung sekundär
- 3 Wegrandentwicklung tertiär

## Maßnahme

- M1 b
- M1 c
- M2

## Maßnahmenbeschreibung

### M1:

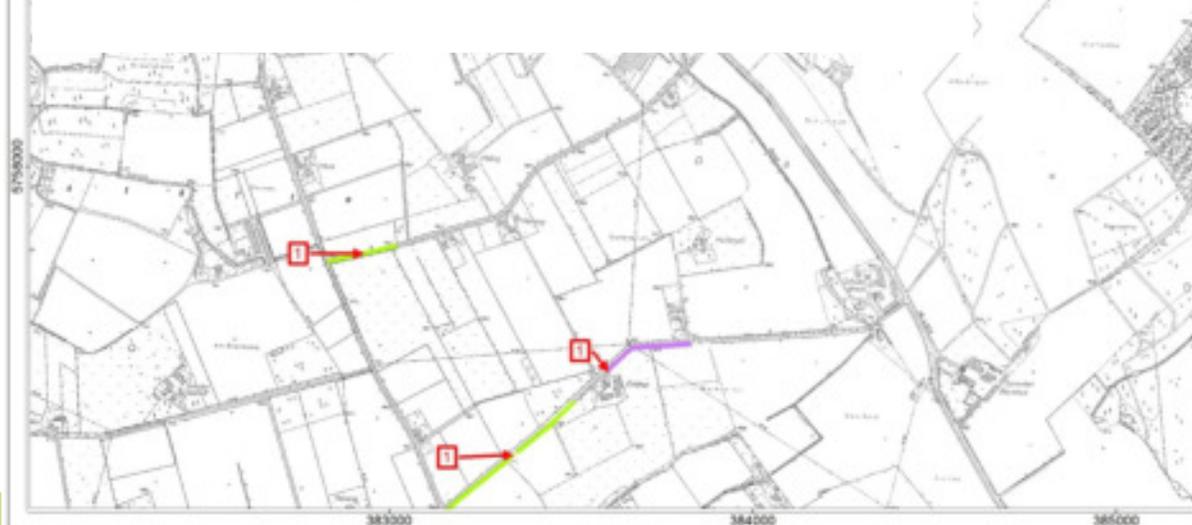
- a 1-schübig alle 3 Jahre ab 30.09.
- b 1-schübig zwischen dem 15.08. und 15.09.
- c 1-schübig ab 15.06.
- d Staffelmahd: Kombination aus 1b und 1c (straßenseitig 1b, straßenabgewandt 1c)

M2: 2-schübig  
ab 01.06. bis 30.06. und ab 15.08.

M3: Entwicklungspflege: 3-schübig, 1. Mahd Anfang Mai

generell: 1/3 des Wegrandes nicht mähen,  
jährlich wechselnd (Ausnahme M2a/M2b)

Optimale Pflege: Mähen und abräumen!



# Einen Wegrand zum blühen bringen: Patenschaften



Naturzentrum  
Kreis Coesfeld e.V.

**Priorität**

- 1 Wegrandentwicklung prioritär
- 2 Wegrandentwicklung sekundär
- 3 Wegrandentwicklung tertiär

**Maßnahme**

- M1 b
- M1 c
- M2

**Maßnahmenbeschreibung**

M1:

- a 1-schübig alle 3 Jahre ab 30.09.
- b 1-schübig zwischen dem 15.08. und 15.09.
- c 1-schübig ab 15.06.
- d Staffelmahd: Kombination aus 1b und 1c (straßenseitig 1b, straßenabgewandt 1c)

M2: 2-schübig ab 01.06. bis 30.06. und ab 15.08.

M3: Entwicklungspflege: 3-schübig, 1. Mahd Anfang Mai

generell: 1/3 des Wegrandes nicht mähen, jährlich wechselnd (Ausnahme M2a/M2b)

**PATENSCHAFTSURKUNDE FÜR EINE WEGRAND-PATENSCHAFT**

Billerbeck, den 7. November 2017

Ich bin bereit, die Pflege des Wegrandes in dem im anliegenden Lageplan markierten Bereich in Absprache mit dem Naturzentrum Kreis Coesfeld e.V. und der Stadt Billerbeck zu übernehmen.

Naturzentrum Kreis Coesfeld e.V.

\_\_\_\_\_  
I. A. Anja Erich

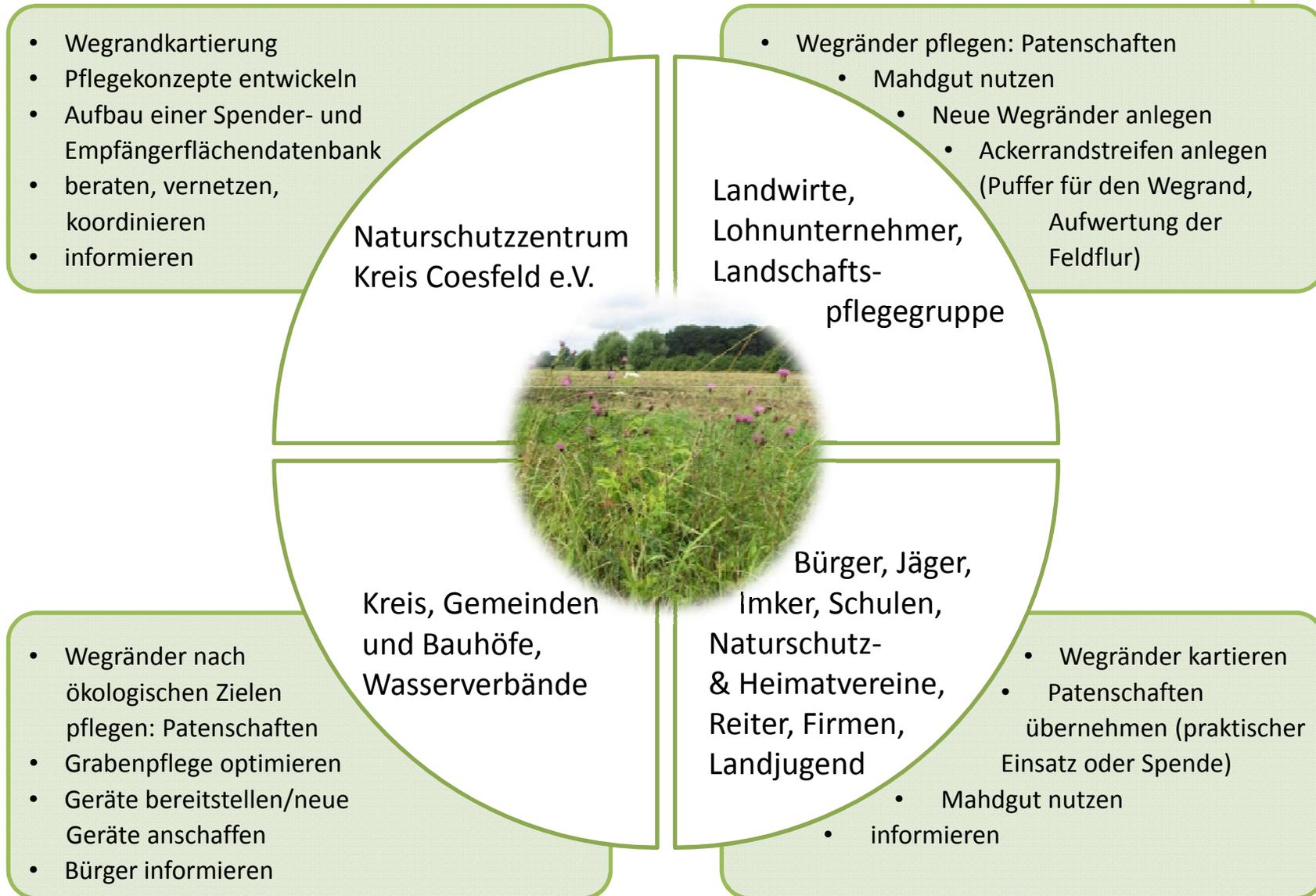
Stadt Billerbeck

\_\_\_\_\_  
Manon Dirks, Bürgermeisterin

FATE / PATIN  
Ralf Elucic

öräumen!

# Erfolgreiche Projektumsetzung: Akteure



# Erfolgreiche Projektumsetzung: Mahdgutübertragung



• Kreis Coesfeld blüht auf •  
*Vielfalt am Wegesrand*

Das Naturschutzzentrum nutzt das Mahdgut dieses Wegesrandes, um artenarmes Grünland an anderemorts wieder zum Blühen zu bringen.

Wir mahen voraussichtlich bis  
**Ende August**

Bei Nachfragen können Sie uns gerne kontaktieren:



Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V.  
02562 - 98 123-98  
[www.naturschutzzentrum-coesfeld.de](http://www.naturschutzzentrum-coesfeld.de)  
[info@naturschutzzentrum-coesfeld.de](mailto:info@naturschutzzentrum-coesfeld.de)



# Wie sieht die Zukunft aus? Mehr Mut zur Natur!



Einführung in die Wegrandkartierung: **05.06.2018**, im Naturschutzzentrum , 18.00 Uhr

Exkursion zur Wegrandkartierung: **09.06.2018**, Treffpunkt wird mitgeteilt, 10.00 Uhr





Vielen Dank